

**Endlich...**

**Es gibt es wieder...**

**Das Hexenbrennen**



Foto © Ria Windrich  
"Blick auf den Schafberg"

**Aus dem Inhalt:**

Der Kittlitzer Horken-blick(t)	Seite(n): 9
Information Schulanfänger	Seite(n): 12/13
Tag der offenen Tür bei der Tagesmutti	Seite(n): 16
Liesbeth Rebner-eine brillante Wirtin	Seite(n): 18/19

## Wonnemonat Mai

Das Schönste von dem langen Jahr,  
ist doch der Wonnemonat Mai,  
es werden tausend Träume wahr,  
der Mensch fühlt sich so richtig frei.

Vergessen ist die Winterzeit,  
die Kälte und der tiefe Schnee,  
im Land macht sich die Sonne breit,  
man tummelt sich am Badesee.

Es sprießt und wächst das zarte Grün,  
der Himmel strahlt im schönsten Blau,  
so manches Herz beginnt zu glüh'n,  
schon bei der ersten Partnerschau.

Den Namen trägt der Mai zu recht,  
das "M" steht da für "Majestätisch",  
das "A" bedeutet "Aufblührecht",  
und das "I" besagt "Idyllisch".

© Horst Rehmann (\*1943), deutscher Publizist, Maler,  
Schriftsteller und Kinderbuchautor

## Informationen aus dem Ortschaftsrat

### Der Kittlitzer Ortsvorsteher informiert:

Die nächste öffentliche Sitzung des  
Kittlitzer Ortschaftsrates findet am



**13.06.2022 um 19.30 Uhr**  
**im Schloss Kittlitz**  
statt.

Die nächste Bürgersprechstunde im Schloss Kittlitz

findet am **07.06.2022**  
von 18 bis 20 Uhr statt.

Am Montag dem 11. April, traf sich der Ortschaftsrat zu seiner öffentlichen Sitzung im Depot der FFW Lautitz. Nach der Begrüßung der anwesenden Gäste durch die Stellvertreterin des Ortsvorstehers, R. Heinrich, verlas diese die eingeladene Tagesordnung.

Im Rahmen der Bürgerfragestunde gab es eine Anfrage, wann das Ortseingangsschild in Kittlitz aus Richtung Krappe endlich ersetzt wird. Weiterhin gab es eine Anfrage zum Schild zur Geschwindigkeitsbegrenzung in der Ortslage Kleinradmeritz kurz vor der Brücke. Ebenso wurde auf das Ortseingangsschild von der B6 in Richtung Georgewitz und das fehlende Schild der ländlichen Flurneuordnung in Oppeln hingewiesen.

Ein Bürger sprach an, dass immer wieder LKW die Umleitungsstrecke nicht ordnungsgemäß fahren und dann über Nostitz und Lautitz kommen, was schon zu schwierigen Situationen geführt hat. Hier sollten die Umleitungsstrecken besser ausgeschildert werden.

Durch die zusätzlichen Taktbusse kommt es immer wieder in der Ortslage Lautitz an der Kurve beim ehemaligen Gutshof zu Problemen im Gegenverkehr. Hier sollten die Verantwortlichen der Stadt Löbau prüfen, ob es möglich ist, Verkehrsspiegel aufzustellen, damit der Gegenverkehr eingesehen werden kann. Weiterhin wurde angesprochen die Bankette zu kontrollieren und auszubessern, die beschädigt wurden.

Positiv angesprochen wurde die Ausbesserung an der Bushaltestelle in Lautitz. Es konnte festgestellt werden, dass bei Regen sich der Zustand stark verbessert hat. Ebenso positiv wurde zur Kenntnis genommen, dass die Kehrmaschine auf dem Weg an der Löbau im Einsatz war und man sich das auch in Zukunft wünscht.

Herr Salomon bat darum, beim Mauschwitzer Weg in der Ortslage Lautitz die Grasnarbe an den Rändern abzuändern, da diese höher ist als die Fahrbahn und so das Wasser nicht ablaufen kann. Kritisch angemerkt wurde noch einmal der Ausbau der Straße Glossen - Lautitz und die zeitnahe Ausbesserung der Frostschäden auf der Straße.

Herr Schneider bat noch einmal darum, die gemeldeten Schäden an der Straßenbeleuchtung abzustellen.

Anschließend gab Frau Heinrich die öffentlichen Tagungsordnungspunkte der Hauptausschusssitzung am 19.04.2022 bekannt und diese wurden kurz erläutert.

Herr Salomon informiert kurz über die Wahl der Feuerwehrausschüsse und über die Probleme bei der Besetzung der Ausschüsse.

B. Schild  
Ortsvorsteher



**BERGER**  
Recycling Gruppe  
Obercunnersdorf

Selbstanlieferung oder Nutzung unseres Containerdienstes  
weiterhin bieten wir an:

- **Schrott-Buntmetall-Aufkauf**
- **Entsorgung Bauschutt jeglicher Art**
- **Dachpappe, Dämmung, Asbest**
- **Altholz, Grünabschnitt**
- **Sperrmüll**
- **Aufkauf Altpapier**
- **Kostenlose Annahme von Pappe**

**Tel.: 035875/ 61 30**  
[www.frankberger.com](http://www.frankberger.com)



Öffnungszeiten: Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr  
Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr  
Sa 9:00 - 11:00 Uhr

**Dachdecker  
& Klempner**

**SAUER**

RONNY Dachdecker & Klempnermeister

- Dachklempnerei u. Dacheindeckungen
- Balkon- und Terrassenabdichtungen u. Beläge
- Fassadendämmung u. Verkleidung
- Carports
- Holzfaser-Einblasdämmung
- Flachdachabdichtungen

 **PREFA - Dach u. Fassadensysteme** 

Dachdecker u. Klempnerei Sauer, Weißenberger Landstraße 29, 02708 Löbau  
Tel. 03585/4469380, Fax 4469381, E-mail: [Dachklempner-Sauer@gmx.de](mailto:Dachklempner-Sauer@gmx.de)

## Osterferien im Hort Kittlitz

„Bunt gemixt“ so lautete das Thema in den Osterferien. Am Dienstag nutzten wir die Turnhalle auf dem Horken für lustige Spiele rund um das Osterei. Die Fußballer kamen ebenfalls nicht zu kurz- der ein oder andere Ball wurde im Netz versenkt.



Der Besuch im Kuhstall in Georgewitz war sehr interessant. Wir bestaunten die große Anlage, erfuhren etwas zur Aufzucht von Kälbchen und durften einen Blick in die Melkanlage werfen. Das Füttern der großen Kühe war nicht so einfach, denn die Tiere bekommen nicht jeden Tag so viele Kinder zu sehen und waren genauso aufgeregt wie wir. Herzlichen Dank für die informationsreiche Führung.



Beschäftigt waren wir auch mit dem Bau der Hexe für das Hexenbrennen auf dem Horken. Den Kopf zu gestalten und ein schauriges Gesicht zu malen hat viel Spaß bereitet. Wer gern selbst eine kleine Hexe mit nach Hause nehmen wollte, der bastelte sich solch ein Mitbringsel.

*Die Kinder und Erzieher vom Hort Kittlitz*

### Termine Fahrbibliothek Landkreis Görlitz



⇒ **07. Juni 2022**  
14:45 bis 15:30 Uhr

**Standort:**  
**Parkplatz Grundschule Kittlitz**

Angaben ohne Gewähr. Quelle: Christian-Weise-Bibliothek Zittau [www.http://christian-weise-bibliothek-zittau.de](http://christian-weise-bibliothek-zittau.de)

### Idylle pur - 3-Raum-WE in Kleinradmeritz!

- Bad mit Dusche
- ca. 60 m<sup>2</sup>
- saniert, Renovierung inkl.
- 336 € + 170 € NK
- Bj 1965, Elt. B, 105 kWh/(m<sup>2</sup>a)
- Besichtigung ab Juni möglich



schöner  
Wohnen

WGO  
Wohnungsgenossenschaft in der Oberlausitz eG

mehr Infos unter:  
☎ 03585/490140  
[www.wgo-online.de](http://www.wgo-online.de)

## Neues aus dem Kinderhaus „Dreikäsehoch“

Im Frühling ist Pflanzzeit. Auch bei uns tut sich so einiges...



Die Stadtgärtnerei Löbau hat im März vor unserem Kindergarten zwei Apfelbäumchen gepflanzt. Die Mitarbeiter erklärten den Kindern alles.

Beim Ausheben des Pflanzloches haben wir sogar einen Engerling gefunden!  
Eine sehr interessante Sache.



Zum Schluss gaben die Gärtner den Kindern noch eine wichtige Aufgabe:  
Jeden Tag gründlich gießen!

Das können sogar schon unsere Jüngsten.



Jetzt freuen wir uns schon auf die ersten Äpfel.



## Ostern im Kindergarten



Der Ostertag in Kindergarten und Krippe begann mit einem leckeren Frühstücks-Buffet, welches von den Eltern liebevoll und mit viel Mühe vorbereitet wurde. Vielen Dank noch einmal dafür! Es war für jeden etwas dabei und hat allen sehr gut geschmeckt. Es war so viel, dass die Brotbüchsen auch am nächsten Tag zu Hause bleiben konnten.



Auch der Osterhase hat den Weg in unseren Kindergarten gefunden, denn er hat für jedes Kind etwas versteckt. Was für eine Überraschung und Freude!



Das Team der Kindertagesstätte „Dreikäsehoch“ Kittlitz.



**Koffer des Lebens**

Abgegriffen die Verschlüsse  
Ecken die verklemmt  
Geschunden sein erscheinen  
Von ihm - der unser Leben kennt

Sein Inhalt für uns alles ist  
Wir halten ihn ganz fest  
Manchmal könnt's ein Zweiter sein  
Für so manchen Rest

Ist das Leben noch so schwer  
Er ist stets dabei  
Selbst beim Fall ins tiefste Tal  
Fällt er mit uns vogelfrei

Milliarden Menschen tragen ihn  
Durch diese schöne Welt  
Auch werden im Minutentakt  
Für immer viele abgestellt

Im Wimpernschlag zu gleicher Zeit  
Werden neu sie auch vergeben  
Ein jeder ihn für sich bestückt  
Den Koffer für sein Leben

© Kruschinski Uwe



nach Wohla

**„Tanz unter der Eiche“  
am Samstag 25.06.2022**

ab 18<sup>00</sup> Uhr Grill & Getränke für das  
leibliche Wohl

20<sup>00</sup> - 01<sup>00</sup> Uhr Musikalische Umrahmung

Sonntag 10<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> Frühschoppen für  
Aufräumungswillige !!



Inh. B. Stollberg  
Nieskyer Str. 6  
02708 Löbau OT Kittlitz

- Party- und  
- Plattenservice  
Biergarten  
- Familienfeiern und  
Festlichkeiten jeder Art

**03585 - 455990**

**Öffnungszeiten :** Mittwoch – Samstag ab 17:00 Uhr,  
Sonntag ab 11:00 Uhr und nach Vereinbarung

**Innen- & Reparaturputzarbeiten  
Heiko Arnold**

**Maurer - Betonarbeiten  
Trockenbau - Fliesen  
Putz - Estrich**

Niederdorfweg 3 02708 Löbau / OT Kittlitz  
Tel.: 03585/414325 Handy: 01714016456

**Beratung • Verkauf • Montage • Service**



- Fenster · Rolläden
- Haus- & Innentüren
- Roll- & Garagentore
- Sonnenschutz

**Bauelemente Jahnke GmbH**

Alter Schulweg 4A • 02708 Löbau • OT Bellwitz

Tel.: 03585-414498 • Fax: 03585-455958

[www.bauelemente-jahnke.de](http://www.bauelemente-jahnke.de)



- sanitäre Anlagen
- komplette Badeinrichtungen
- 3-D Computer - Badplanung

02708 Löbau OT Kittlitz, Löbauer Str. 25

☎ (03585) 410416, Fax (03585) 443926, Handy 0171/2333699

[www.bad-und-comfort.de](http://www.bad-und-comfort.de)



## Oberlausitz geliebtes Heimatland.....

### Im Mai ein warmer Regen bedeutet Früchtesegen.

Wie freuen wir uns alle, wenn der Monat Mai gekommen ist. Hoffnung auf Sonne, Wärme und das Ergrünen der Natur. Rapsfelder blühen in einem Gelb, wie es kaum ein Maler zu malen versteht. Obstbäume blühen in voller Pracht. Nun fliegen die Bienen und sammeln fleißig Nektar und die ersten Waben werden bald gefüllt sein.

Amseln und Stare zwitschern nun um die Wette. Ihre Nester sind fertig „restauriert“ und die Brutzeit beginnt. Allerdings schleichen „Räuber“ im Garten herum, welche besonders die Amselnester ausräumen. Katzen sind da mit ihren „Schleichpfoten“ sehr gewitzt. Jedes Jahr findet man zerstörte Nester und ihre Überreste.

Tja und der Star singt besonders im späten Nachmittag und jedes Mal hoffen wir, dass er einen Starkasten beziehen möge, aber er brütet lieber in Baumhöhlen bei Nachbarn. Schade.

Die Kartoffeln sind gesteckt und lugen schon aus der Erde. Salat, Radieschen, Schnittlauch alles ist am Gedeihen. Was für ein Wunder Natur, was für eine Freude für Gartenbesitzer.



Neulich fielen mir wieder Kindheitserinnerungen ein. Es waren die Abzählreime. Viele Leser kennen sie sicher auch noch. In unserer oberlausitzer Mundart, find ich, besonders schön.

Wie z.B.	Ich und Du		Leier, leier Dudelsack
	Millers Kuh		Murne is a Feiertag
	Bäckers Äsl		lebermurne o noa enner
	dar bist Du	oder	Sunst de ganze Wuche kenner.

Hier gibt es noch viele. Oft auch mit derben Worten, die der Oberlausitzer immer auf der Zunge trägt.

Gerade wo ich hier sitze und schreibe, ertönt der erste Kuckucksruf, wie ein Zeichen, dass es auf den Sommer zugeht. Richtig und was zeigt mein Wetterhäuschen an? Ja, die Frau steht ganz weit draußen. Wäre es der Mann, käme Regen. Auch ein Relikt aus Kindertagen, was ich noch immer hüte und genieße.

Allen eine wunderbare Zeit  
Eure Heidi



### Abfall im Monat Juni (Kittlitz mit ehem. Ortsteilen)

**Restmüll: 11.06. und 12.06.**

**Biomüll: 03.06. und 17.06.2022**

**Gelbe Tonne: 28.06.2022**

**Blaue Tonne: 01.06. und 30.06.2022**

Bestattungsvorsorge  
– heute schon an morgen  
denken!

Tag & Nacht:  
☎ 0 35 85/468 55 00

Bestattungshaus  
Abschied

Inhaber Michael Mrochem



02708 Löbau  
Promenadenring 6

Frau G. Werner  
Niederconnersdorf  
035875/60378

www.bestattungshaus-loebau.de



## Hier erreichen Sie die

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kittlitz-Nostitz

OT Kittlitz

Weißenberger Landstraße 8

02708 Löbau

Das Pfarrbüro besitzt mittlerweile  
keine festen Öffnungszeiten mehr

Sie können aber jederzeit anrufen:

Pfarrerin Süßmitt:

0176/ 236 113 85

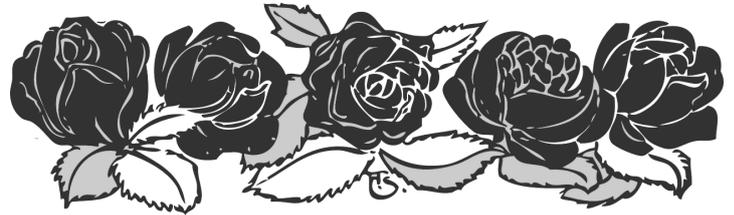
und konkret für Beerdigungsanmeldungen

Herr Ronald Manzke

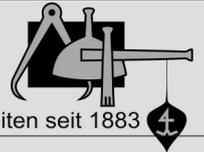
Telefon: 01520 / 43 23 949

Wenn Sie Fragen zur Verwaltung haben, wenden  
Sie sich bitte an das Pfarramt  
des Kirchgemeindebundes:  
Telefon: 03585 / 47 04 0

Die Mitarbeiterinnen im Pfarramt  
sind gern für Sie da!



**bildhauerei  
sauermann** GbR



Werkstätte für Bildhauer- und Steinmetzarbeiten seit 1883

- ★ Naturstein für Haus und Garten
- ★ Denkmalgestaltung aller Art
- ★ Individuelle Gestaltung von modernen Grabmalen aller Preisklassen
- ★ Reinigung von Naturstein
- ★ Restaurierung
- ★ Natursteinprodukte aller Art
- ★ Bildhauerqualität zu fairen Steinmetzpreisen

02708 Löbau  
Friedhofstraße 10  
Tel.: (03585) 400456

02708 Löbau / OT Kittlitz  
Alte Bahnhofstr. 24  
Tel.: (03585) 410196

www.bildhauerei-sauermann.de



**Bestattungen Löbau**  
Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung

Innere Ziffauer Str. 32 | 02708 Löbau

Tag & Nacht 03585 490490

www.lk-bestattungen-loebau.de

info@lk-bestattungen-loebau.de



**Dirk Schuldt  
STEINBILDHAUEREI**

Bildhauerei • Steinmetzarbeiten • Restauration  
Treppen • Fensterbänke

Am Rosenhain 35  
02708 Löbau OT Rosenhain

**Grabmale**

e-mail: dirk.schuldt@gmx.de

Tel.: 03585 / 45 27 32

Fax: 03585 / 45 28 12

Tel.: 0170-72 39 452

Privates Bestattungsunternehmen

**FIEDLER  
BESTATTUNGEN**

02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22

Tag und Nacht (0 35 85) 83 33 00



Die Redaktion ist Hinweisen von Kittlitzer Bürgern nachgegangen und ist am Fahrbuschweg und im ehemaligen Steinbruch am Fahrbuschweg fündig geworden.



## Wer ist zuständig für die Entsorgung von Tierfellen?

Im Bild wurde auf dem Baum ein Fell eines Tieres für jedermann sichtbar befestigt - ? - muss das sein?

Was werden sich die Kinder, Bürger und Gäste nur bei diesem Anblick denken?



## Wird Bauschutt illegal abgekippt?

Gegenüber von der Stelle mit dem Fell geht ein Weg zu einem betagten Kirschbaum, der seit Jahren trotz seinem Handicap, im Frühjahr immer wieder blüht und Früchte bringt. Nun könnte die Stille und Ruhe des Baumes ständig gestört werden, weil im ehemaligen Steinbruch nun neue Verfüllungen fortgeführt werden, obwohl die Vegetation den alten Steinbruch längst überwuchert hat und ein neuerliches Verfüllen nicht nötig ist.

**Das traditionelle Hexenbrennen in Kittlitz, mit dem Maibaumsetzen und Fackelumzug lebt** und war nach der langen Coronazwangspause, ein voller Erfolg. Auch Dank des wunderschönen Wetters.

In der Regie des Jugendclubs Kittlitz wurde der Maibaum geschmückt, in den Schlosspark gebracht und gemeinsam mit Zuschauern und den Kameraden der Ortsfeuerwehr Kittlitz aufgestellt.

Nach einer ordentlichen Stärkung im Schlosspark zogen die zahlreichen kleinen und großen Besucher mit ihren Lampions und Fackeln, geführt und abgesichert von der Ortsfeuerwehr Kittlitz, von der Weißenberger Landstraße über Löbauer Straße und Hofeweg zum Kittlitzer Horken.

Dort an gekommen fanden die Umzügler und noch mehr Bürger einen sorgfältig aufgeschichteten Hexenhaufen vor, und wie kann es nicht anders in Kittlitz sein, drei wunderschöne mit Herz gebaute Hexen.

Mit dem Entzünden des Hexenhaufens wurde der gemütliche Teil eingeleitet und mit der Vertreibung der bösen Geister durch die Kinder und Erwachsenen (jeder auf seine eigene Art und Weise) begonnen.

Der SV Horken Kittlitz sorgte auf dem Hausberg und während des Hexenbrennens für die Bewirtung der zahlreichen Gäste.



**Herzlichen Dank,**

**an die zahlreichen genannten und nicht genannten Helfern, die zum Gelingen des traditionellen Hexenbrennens beigetragen haben.**

## Hexenbrennen in Kittlitz

In der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai fliegen die Hexen zum Hexensabbat auf den Brocken im Harz – auch weitere Berge in verschiedenen Regionen sind als Treffpunkt benannt. Überhaupt ist in dieser Nacht allerlei Zauber unterwegs: Menschen können sich in Tiere verwandeln und Pflanzen wachsen nicht.

Mit den Maifeuern, auch Hexenfeuer genannt, sollte das Böse vertrieben werden, darunter natürlich die besonders umtriebigen Hexen. Der Winter wurde nun endgültig verjagt, man begrüßte den herannahenden Sommer, sorgte vor für Fruchtbarkeit und Gesundheit im laufenden Bauernjahr.

Ganz eng damit verbunden sind auch weitere Bräuche zur Begrüßung des Sommers, für Wachstum und Wintervertreibung wie zum Beispiel das Setzen des Maibaumes und der Tanz in den Mai. Man freute sich einfach auf den Wonnemonat, der die Natur endgültig zu neuem Leben erweckt, auf die Lebensfreude im Sommer und einen reichen Herbst.

Nach 2 Jahren ohne diesen schönen Brauch war es dieses Jahr endlich wieder so weit. Alles, was zwei oder vier Beine hatte, machte sich nach dem Stellen des Maibaumes im Schlosspark auf zum Horken um das traditionelle Hexenfeuer zu entzünden. Der SV Horken bedankt sich bei den zahlreichen Gästen und freiwilligen Helfern und freut sich auf die nächsten Veranstaltungen.

## Veranstaltungsplan SV Horken Kittlitz

Flohmarkt der Horken Frauen (jeder kann mitmachen) Sportanlagen SV Horken Kittlitz	03.07.2022 ab 10.00 Uhr
Kick Fix Fußball Schule Feriencamp auf dem Horken	18.08.2022 – 21.08.2022

## Kleiner Flohmarkt

am 03. Juli 2022 von 10-17 Uhr  
auf dem Horken in Kittlitz.



Für Speis und Trank ist gesorgt.

Genügend Stellplätze vorhanden, Interessenten melden sich bitte unter folgender Nummer:  
**0173/3131628.**

## Sachsens größtes Matratzenstudio



- Matratzen
- Lattenrahmen
- Betten
- Accessoires

**Löbau**  
Görlitzer Str. 19  
direkt an der B6  
☎ 03585 - 468 11 76

### Matratzenkauf ist Vertrauenssache!

Bei uns kompetente Beratung durch geschultes Fach-Personal!  
Mit welcher Matratze schlafe ich wirklich gesund.

[www.Betten-Studio-Loebau.de](http://www.Betten-Studio-Loebau.de)

Matratzenkauf ist Vertrauenssache! – Wir freuen uns auf Sie!

## DEM HANDWERK TREU GEBLIEBEN



**DACHDECKERMEISTER**  
Carlsbrunner Dorfanger 5 • 02708 Löbau  
Telefon: 03585 / 41 73 46  
Funk-Tel.: 0174 / 62 75 025

### Unser Leistungsangebot für Sie:

- ⤴ Dacheindeckungen jeglicher Art
- ⤴ Dach-Reparaturen
- ⤴ Dachrinnen-Erneuerung
- ⤴ versch. Terrassenaufbauten  
(inkl. Isolierung)
- ⤴ Gerüstbau

## ANMELDUNG

Name, Vorname			Kontoinhaber		
Geburtsdatum			IBAN		
Straße / Nr.			BIC		
PLZ / Ort					
Telefon					
E-Mail					
Verein			<input type="checkbox"/> FERIENCAMP 1 <input type="checkbox"/> FERIENCAMP 2 <input type="checkbox"/> FERIENCAMP 3		
Name & Nr. auf Feriencamp Shirt (Aupreis 10,00€)			Wunschname & Wunschnummer		
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Mitglied bei Kickfixx oder im Gastgeberverein			T - Shirt Größe		
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			<input type="checkbox"/> 110/116 <input type="checkbox"/> 122/128 <input type="checkbox"/> 134/146 <input type="checkbox"/> 152/164		
Badeerlaubnis			<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> XL		
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					

Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigter (Gleichzeitig Erlaubnis zur Einzugsermächtigung)

## KICK MIT UNS!



### FERIENCAMP 2

Jugendcamp – Oppach



Sportplatz „Am Lindenberg“ in Oppach

**Donnerstag bis Sonntag**  
21. Juli 22 • 15:00 Uhr bis  
24. Juli 22 • 15:00 Uhr

Jahrgänge 2006 bis 2008

16 Teilnehmerplätze

Wieviel?

149,- € pro Jugendlichen  
Mitglieder von Kickfixx und der Gastgebervereine  
FSV Oppach & FSV 1990 Neusatza-Spremsberg  
erhalten 10% Rabatt.

[www.fsv-oppach.de](http://www.fsv-oppach.de)

### FERIENCAMP 3

Oppach



Sportplatz „Am Lindenberg“ in Oppach

**Donnerstag bis Sonntag**  
21. Juli 22 • 15:00 Uhr bis  
24. Juli 22 • 15:00 Uhr

Jahrgänge 2009 bis 2016

48 Teilnehmerplätze

Wieviel?

149,- € pro Jugendlichen  
Mitglieder von Kickfixx und der Gastgebervereine  
FSV Oppach & FSV 1990 Neusatza-Spremsberg  
erhalten 10% Rabatt.

Wer an beiden Camps in Oppach und  
Großschweidnitz teilnimmt, erhält auf das  
zweite Camp 10 % Rabatt

[www.fsv-oppach.de](http://www.fsv-oppach.de)

### FERIENCAMP 4

Kittlitz



Sportanlage auf dem Horken in Kittlitz

**Donnerstag bis Sonntag**  
18. August 22 • 15:00 Uhr bis  
21. August 22 • 15:00 Uhr

Jahrgänge 2009 bis 2016

42 Teilnehmerplätze

Wieviel?

149,- € pro Jugendlichen  
Mitglieder von Kickfixx und dem Gastgeberverein  
Horken/Kittlitz erhalten 10% Rabatt.

Wer an beiden Camps in Oppach und  
Horken/Kittlitz teilnimmt, erhält auf das  
zweite Camp 10 % Rabatt

[www.svhorkenkittlitz.de](http://www.svhorkenkittlitz.de)

### Was ist dabei?

- 3 Übernachtungen im Zeltlager
- pädagogische Betreuung der Kinder rund um die Uhr
- gesunde und vielseitige Verpflegung
- Pokale und Sachpreise für die Wettkämpfe
- Umfangreiches Freizeitprogramm
- Überraschungsausflug
- Steckbrief zu jedem Kind inkl. Foto
- Camp-Erinnerungs-T-Shirt
- Abschlussveranstaltung bei Kaffee und Kuchen

### Spaß und Spiel!

- abwechslungsreiche Trainingsformen
- verschiedene Fußballwettkämpfe
- Mini-Weltmeisterschaft
- Tischtennisturnier
- Wettbewerb auf der Kegelbahn
- Fußballspiel Eltern gegen Kinder

### Freizeitprogramm!

- Ausflug ins Freibad
- Lagerfeuer & Grillen
- Besuch vom Zauberer Willi
- Nachtwanderung oder Geocaching
- Überraschungsausflug



Jugendcamp

Große Gruppe

Mittlere Gruppe



Kleine Gruppe

Mini Gruppe

Rückseite

### Achtung Jugendliche!

Im Jugendcamp ticken die Uhren schon etwas anders und hier warten folgende Höhepunkte auf Euch:

- Pokerturnier
- Nacht-Geocaching-Tour
- Tennisturnier
- Beachvolleyballturnier

## Frühjahrsputz im Schlosspark



Hier ein paar Fotos von den fleißigen Helfern.



Bänke schleifen

Der Heimat- und Schloßverein e.V.

hatte am 09.04.2022 zum Frühjahrsputz aufgerufen. Leider fand dieser Aufruf bei den Bewohnern von Kittlitz keinen Anklang. So mussten die bereitgestellten Speisen und Getränke von den Wenigen allein verzehrt werden.



Parkett versiegeln



Pausenversorgung

# Information zur Anmeldung der Schulanfänger

GROSSE KREISSTADT



Große Kreisstadt Löbau · Stadtverwaltung · Altmarkt 1 · 02708 Löbau

An die  
Kindertageseinrichtungen und Schulen  
der Verwaltungsgemeinschaft Löbau

**Amt:** Hauptamt  
**Abteilung:** Personal & Kinder/Jugend/Vereine  
**Bearbeiter/in:** Nico Kahlert  
**Telefon:** 03585 450-250  
**Telefax:** 03585 450-450  
**Email:** nico.kahlert@loebau.de  
**Postanschrift:** Altmarkt 1, 02708 Löbau  
**Sitz:** Altmarkt 1, 02708 Löbau  
**Datum:** 07.04.2022

## Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2023/2024

Im September 2022 führen die Grundschulen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Löbau die Schulanmeldungen für die Schulanfänger 2023 zu folgenden Terminen durch:

### Grundschulen

- „Am Löbauer Berg“ (03585/404617)
- Herwigsdorf (03585/404441)
- Kittlitz (03585/2139050)
- Kleindehsa (03585/833233)

Die jeweils zugehörigen Horte sind an den genannten Terminen ebenfalls mit vor Ort. Es erfolgt die Ausgabe der Hortverträge.

### Termine

- 12.09.2022 von 10.00 bis 17.00 Uhr
- 13.09.2022 von 13.00 bis 16.00 Uhr

### Allgemeine Informationen zur Schulanmeldung:

- Es müssen alle Sorgeberechtigten anwesend sein bzw. muss im Falle der Verhinderung eine Vollmacht vorgelegt werden.
- Kinder, die bis zum 30.06.2023 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden (§ 3 Absatz 2 Schulordnung Grundschulen).
- Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben, teilen dies mit Namen der Schule in freier Trägerschaft einer Grundschule in öffentlicher Trägerschaft ihres Schulbezirkes schriftlich bis zum 15. September des Jahres, welches der Einschulung vorausgeht, zu statistischen Zwecken mit. (§ 3 Absatz 3 Schulordnung Grundschulen).
- Für den Besuch einer genehmigten Schule in freier Trägerschaft melden die Eltern ihr Kind an einer Grundschule in öffentlicher Trägerschaft ihres Schulbezirkes zur Schulaufnahmeuntersuchung an. Die Anmeldung zur Schulaufnahmeuntersuchung kann gleichzeitig mit der Mitteilung nach Absatz 3 durch die Eltern erfolgen (§ 3 Absatz 4 Schulordnung Grundschulen).

#### Sprechzeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr	Bank	Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien	Volksbank Löbau-Zittau eG	Commerzbank AG
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr	KTN	3 000 000 010	45 012	0 350 256 900
		BLZ	850 501 00	855 901 00	850 800 00
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr	IBAN	DE59 8505 0100 3000 0000 10	DE03 8559 0100 0000 0450 12	DE76 8508 0000 0350 2569 00
		BIC	WELADED 1GRL	GENODEF 1NGS	DRES DE FF 850
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr				

\*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektronische Dokumente.

St-Nr.: 208/144/001875 USt-IdNr.: De140553393

- Wünschen die Eltern, dass ihr Kind eine Grundschule besucht, die außerhalb des für sie maßgeblichen Schulbezirkes liegt, stellen sie unter Angabe der Gründe spätestens zum 15. Februar des Kalenderjahres einen Antrag auf Aufnahme an der Schule, die das Kind nach ihrem Wunsch besuchen soll. Für noch nicht schulpflichtige Kinder kann der Antrag auch nach diesem Termin gestellt werden (§ 3 Absatz 5 Schulordnung Grundschulen).
- Für Kinder, deren Herkunftssprache nicht oder nicht ausschließlich Deutsch ist, wird auf Wunsch der Eltern eine besondere Bildungsberatung angeboten (§ 3 Absatz 6 Schulordnung Grundschulen).
- Die Eltern melden die Kinder an. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder ein entsprechender Nachweis über die Identität des Kindes vorzulegen. Folgende Daten werden verarbeitet:
  1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes;
  2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes;
  3. Geschlecht des Kindes;
  4. Anschrift der Eltern und des Kindes;
  5. Telefonnummer;
  6. Notfallkontakt;
  7. Staatsangehörigkeit des Kindes;
  8. Religionszugehörigkeit des Kindes;
  9. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind;
  10. ob im Jahr vor der Schulaufnahme eine Kindertageseinrichtung besucht wird;
  11. Erklärung zum Sorgerecht, im Fall des alleinigen Sorgerechts eines Elternteils ist dieser Umstand nachzuweisen;
  12. Erklärung der Eltern zur Zwei- oder Mehrsprachigkeit des Kindes, falls die Herkunftssprache nicht oder nicht ausschließlich Deutsch ist.

Eine Übersicht der Grundschulbezirke ist in allen Kindertageseinrichtungen, in den Grundschulen, im Löbauer Rathaus und im Internet unter [www.loebau.de](http://www.loebau.de) zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Nico Kahlert  
Abteilungsleiter

## Kleinradmeritz:

## Maitradition lebt weiter

Beitrag: E. Nickel

### Endlich wie immer.

Tolles Wetter, buntgeschmückter Maibaum, schicke Hexe, großes sauber zusammengesobenes unratfreies Feuer.

So viele Kinder mit Lampions und Fackeln hat Kleinradmeritz schon lange nicht mehr erlebt. Am Lagerfeuer wurde von den Kindern Knüppelkuchen gebacken und unter sternenklaarem Himmel bis in den frühen Morgen erzählt, gegessen und getrunken. Die fleißigen Helfer hatten alles super vorbereitet Getränke, Kesselgulasch, Schaschlik, Steaks und Bratwürste fanden reißenden Abgang.

Da musste sogar für die FFW Feuerwache schnell noch etwas organisiert werden. Im Zelt war es zu später Stunde angenehm warm und alle Besucher und Gäste äußerten sich sehr zufrieden über den gelungenen Abend.

Danke an die vielen fleißigen Helfer, aber auch Herrn Thömke für die Bereitstellung der Fläche fürs Feuer und das Gerät zum Hexenhaufen aufschieben.

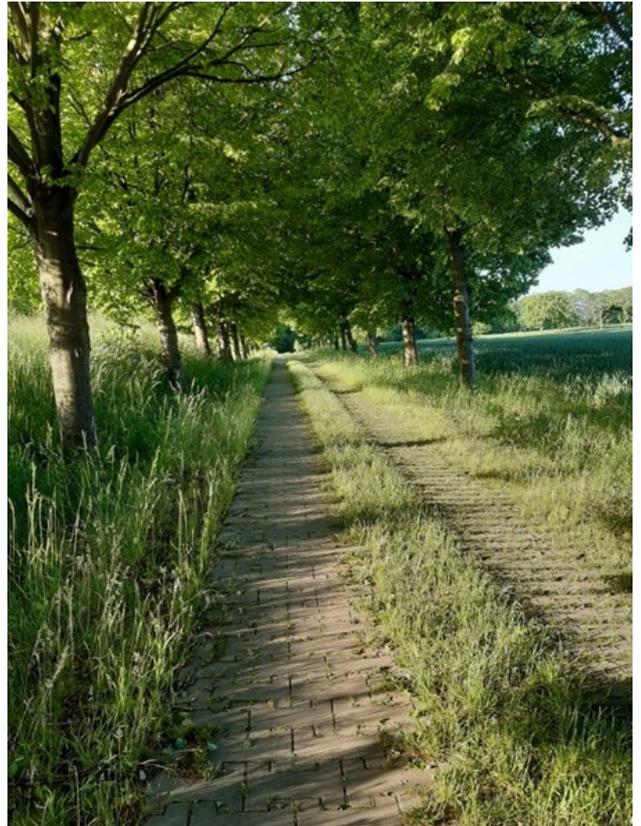


Bis nächstes Jahr.

Dankeschön im Namen vieler zufriedener Besucher  
E.Nickel

### Achtsamkeit und Entspannung

Ich, Haike Stier würde Ihnen so gern einige Übungen der Achtsamkeit und Entspannung für den Alltag zeigen. Diese Technik der Selbstfürsorge habe ich im Rahmen meiner 2-jährigen Ausbildung zum Heilpraktiker für Psychotherapie kennen und praktizieren gelernt. Achtsamkeit für sich selbst.....das ist schon ziemlich ungewohnt .....und fühlt sich dennoch so gut an. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, es gibt immer wieder Momente die ordentlich Stress bringen oder über die man sich ärgert. Und genau hier beginnt die Achtsamkeit und Entspannung für einem selbst. Ich lade Sie ein, mit mir die Natur zu genießen und einige Achtsamkeitsübungen für Ihren Alltag kennen zu lernen. Ich arbeite gern individuell in kleinen Gruppen, deshalb bitte ich um eine vorherige Anmeldung. (015202844717)



**Wann? 21.05.2022 15.00 Uhr, Dauer 1-1,5h**

Treffpunkt: auf dem Horken in Kittlitz, am Sportplatz, bitte festes Schuhwerk und Bekleidung je nach Witterung

Einstiegsangebot: 10€ / Person

Foto © Ria Windrich  
"Bienenweide"



Wenn ich diese Zeilen schreibe, ist es schon Anfang Mai. Aber was war der April doch in diesem Jahr für ein Monat! Die Maskenpflicht wurde gelockert! Was für eine Wohltat, aber welche Verantwortung nun jeder trägt! Man sieht hier und da immer noch Menschen mit Maske, die ganz sicher ihre Gründe haben und unseren Respekt verdienen.

Am ersten April gab es eine Überraschung für die unwürdschen Storchenfreunde. Der Storch hatte sein Nest auf der Brennereiese wieder belegt, ein paar Tage später kam die Störchin und blieb ebenfalls. Nun haben sie schon des öfteren Storchenhochzeit gefeiert. Man kann nur hoffen, dass es genauso gut klappt wie im vergangenen Jahr. Schön wäre es, wenn auch die anderen Nester in Kittlitz und Umgebung belegt sind.



Ostern konnte man ganz in Familie feiern, z.B. Ostersonnabend im Tierpark in Görlitz – ein Kinderparadies. Ein Osterhase war natürlich da, ein Clown und Tierparkmitarbeiter mit Papageien auf der Schulter. Und überall Möglichkeiten zum Klettern und Spielen, der Clou ist das Kletterhaus. Nicht zu vergessen der Streichelzoo, wo einer Ziege oder einem Alpaka das Fell gestriegelt werden kann. Leider gab es am Ende kein Eis mehr.

Der Ostersonntag war so schön, dass dem Eiersuchen im Garten nichts im Wege stand. Der Osterhase hatte das am Abend gebaute Nest gut gefüllt und die ihm zugedachte Möhre nicht verschmäht. Nachmittags ging es zum Osterreiten nach Ralbitz, endlich nach zwei Jahren Pause.

Was so eine kleine Pferdenärrin alles wissen wollte: Warum trägt mancher Reiter ein grünes, silbernes oder goldenes Kränzchen am Frack und andere nur ein Abzeichen, warum haben viele Pferde eine weiße bestickte Schleife am Schweif und einige eine schwarze und noch viel mehr. Und welches Erstaunen über so viele verschiedene Pferde!



Und dann hatte uns der Alltag wieder. Es wird getan, was im Frühjahr so dran ist und wenn das Wetter endlich die Gartenarbeit zulässt. Man freut sich an allem, was jetzt blüht. Die Apfelbäume scheinen im Schaum zu stehen, so üppig fällt die Blüte in weiß oder rosa aus.. Und man hofft, im Herbst in guter Stimmung die Ernte einzubringen!!!

Am letzten Apriltag wird den Wintergeistern endgültig das Handwerk gelegt. Bei uns nennt man das Ereignis schon immer Hexenbrennen und einige Hexen mussten auch in diesem Jahr dran glauben. Maibaumstellen im Park, Lampionumzug auf den Horken und dann brannte das Feuer. Bratwurst,

Fischsemmeln und Getränke gab es im Park und auf dem Horken. Wer hätte gedacht, dass so viele Leute dabei sein wollten. Da gab es schon mal einen Engpass in der Versorgung. Die gute Laune ließ sich niemand verderben, mit ein bisschen Humor wurde die Wartezeit überbrückt. Es war ein schöner Abend, das Feuerwerk war tolle eine Überraschung.

Herzlichen Dank allen fleißigen Helfern, die sich um die Vorbereitung gekümmert haben, die am Abend verkauft, gebrutzelt und für die Sicherheit gesorgt haben und natürlich auch denjenigen, die am nächsten Tag aufgeräumt haben.



Monika Wenzel

## „Tag der offenen Tür“ bei der „Tagesmutter“

Für den 04.05.2022 hatte Frau Meyer zum „Tag der offenen Tür“ in die Räume ihrer Kindertagespflegestelle „Riesengroß“ eingeladen.

Man konnte einen Blick in das sehr liebevoll eingerichtete Spielzimmer, in die moderne Küche und das Bad werfen. Musik spielt im Hause Peschel/Meyer eine große Rolle, deshalb gibt es im Spielzimmer eine Instrumentenecke. Im weitläufigen Garten können die Kinder im Sandkasten spielen, schaukeln, klettern und das Spielhaus für ihre Ideen nutzen.

Frau Meyer betreut derzeit fünf Kinder familienorientiert. Ihre Arbeit richtet sie nach dem „Sächsischen Bildungs- und Erziehungsplan“ aus.

Viele junge Familien waren der Einladung gefolgt. Bei angeregter Unterhaltung wurde natürlich auch das sehr appetitlich hergerichtete Kuchen-Obst-Häppchen-Getränke-Büfett gemeinsam mit den Kindern geplündert. Auch der Oberbürgermeister ließ es sich nicht nehmen, der Einrichtung einen Besuch abzustatten!



Frau Meyer freut sich über den regen Zuspruch für ihre Einrichtung. Der Erwerb dieses Hauses macht es möglich, Arbeit und Familie unter einem Dach zu vereinen. Im Haus hat ja

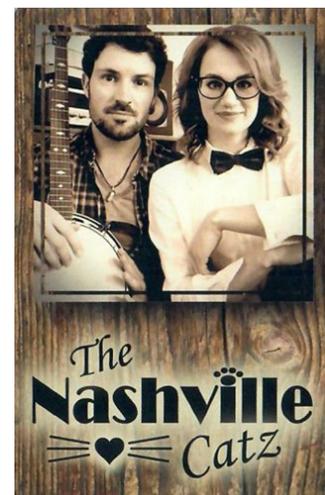
schon vieles stattgefunden, angefangen z. B. vom Textilkonsum über Industriewarenverkaufsstelle, „Tante-Emma-Laden“, Gaststätte bis zum Café und dabei immer noch Platz für Wohnungen. Da ist doch die jetzige Kombination aus Wohnhaus und Tagesstätte für quirlige Gäste wie ein Hauptgewinn!

Wir wünschen Frau Meyer und ihrer Familie eine gute Zeit in Kittlitz!

Heidi Tietze und Monika Wenzel

Sie sind doch wieder gekommen! Anfang März waren Störche nach Nostitz zurückgekehrt. Aber wo blieben die Störche aus Lautitz, welche voriges Jahr zum ersten Mal im ehemaligen VEG ihre Jungen groß zogen? Doch kurz vor Ostern waren auch sie zurück, sind fleißig am Brüten und es ist schön anzusehen, wenn sie über Lautitz zur Futtersuche fliegen.

Juliane Haupt



Country-Pop-Duo  
Kontakt:  
[fb.me/TheNashvilleCatz](https://fb.me/TheNashvilleCatz)  
oder 017623263597

Am 27.04.22 war es so weit. Das lange geplante Benefizkonzert im Schloss Kittlitz wurde gespielt.

Die beiden Oberlausitzer Künstler Anne Großhäuser und Marc Winkler alias „MISS GRANDHOUSE“ hatten sich spontan bereit erklärt, für den guten Zweck ohne Gage aufzutreten.

Leider war Anne Großhäuser kurzfristig erkrankt, aber Marc hatte mit Lisa-Marie Michel kurzfristig äquivalenten Ersatz mitgebracht.

Leider kamen trotz vielfältiger Werbung nur wenig Gäste in's Schloss.

Zur Einführung fand Frau Kurth die richtigen Worte zum Sinn der Veranstaltung. Unterstützt wurde sie von unserer Pfarrerin Frau Süßmitt, die gleich einen Vorschlag zur Verwendung der Spenden mitbrachte. Die gesamte Summe geht in die ehemalige Kurklinik Glossen, in der jetzt ukrainische Familien mit kleinen Kindern untergebracht werden. Die ebenfalls anwesende Leiterin der Einrichtung Frau Drescher schlug vor, das Geld für die Anschaffung von Spielsachen und einem Sandkasten zu verwenden.

Im ersten Teil des Konzertes zeigte Marc Winkler, ein professioneller Gitarrist und Gitarrenlehrer sein Können. Viele Stücke aus verschiedenen Genres begeisterten die Zuschauer. Kaum einer konnte glauben, was man mit einer Gitarre alles spielen kann. Schon zur Pause waren alle von Marc angetan.

Im zweiten Teil gesellte sich Lisa Marie mit Klampfe, Gesang und ihrem Countryfeeling zu Marc auf die Bühne. Lisa-Marie ist bekannt aus der Görlitzer Countryszene und konnte mit ihrem glasklaren Gesang dem Konzert Western-Akzente geben.

Da die beiden auch gemeinsam als „The Nashville Catz“ auftreten, gab es noch einige Duette obendrauf.



Am Ende gingen alle begeistert nach Hause. 20 € für den guten Zweck gespendet und dafür noch ein tolles Konzert bekommen. Ein ganz besonderer Dank gilt den beiden Künstlern für ihren unentgeltlichen Einsatz.

Es gibt auch bei uns in der Oberlausitz hervorragende Künstler, die auf hohem Niveau agieren. Leider kennt man sie noch zu wenig.

Vielen Dank an alle, die sich an der Vorbereitung beteiligt haben, Plakate in den Schaufenstern geduldet haben oder die Veranstaltung an der LED-Tafel am OBI präsentiert haben.

Vielen Dank auch an Frau Süßmitt und unserer Kirchgemeinde. Immerhin ist am Ende des Abends ein Betrag von **640,00 €** zusammengekommen, der bereits in Glossen durch den Vereinsvorsitzenden übergeben wurde.



## Wanderung im April Gruppe 60+

Um es vorweg zu schicken, im April häufen sich die Geburtstage. Und wenn das Geburtsjahr das Gleiche ist, dann häufen sich irgendwann die vollen Zehner. So ist es in diesem Jahre, der 70. Geburtstag stand bei drei Wanderfreundinnen an, hoch sollen sie leben, gesund sollen sie bleiben!!!



Nun zur Wanderroute. Ziel war der Berzdorfer See, um den man auf einem gut ausgebauten Radweg wandern könnte. Das war uns erst im letzten Teil vergönnt. Bei gutem Wanderwetter starteten wir in Richtung Jauernick-Buschbach und machten erst mal an einem Parkplatz mit Ausguck halt. Obwohl es ein wenig diesig war, hatte man eine herrliche Aussicht auf das Riesengebirge und natürlich auf den See mit Blauer Lagune, den Hafens sowie das Hotel der Sinne. Wir fuhren noch ein Stückchen weiter bis zum nächsten Parkplatz. Dort gab es zwei Geburtstage nachzufeiern, ein 70ster war auch dabei. Dann machten wir uns auf den Weg - den Abstieg zum See. Es war ein richtig langer Spaziergang, meistens im Wald und nur zwei kleine Anstiege dabei. Als wir am Fahrradweg, also am See ankamen, meinte es die Sonne fast schon zu gut mit uns. Unterwegs fielen uns die Tafeln auf, die an Schule und Kirche im ehemaligen Berzdorf erinnern. Es ging dann in Richtung Blaue Lagune und weiter bis zu einem Abzweig nach Tauchritz, denn in der Gaststätte „Am Bahnhof“ hatten wir das Mittagessen bestellt. Nach dieser etwas längeren Wanderung, um die 8km, war der Appetit groß und wir wurden auch nicht enttäuscht.

Damit ging wieder ein schöner Wandertag zu Ende mit der Vorfreude auf das nächste Mal!

Monika Wenzel

## Liesbeth Rebner – eine brillante Wirtin

Beitrag: Bernd Engelmann

Etwa 1916 erwarb ein Walter Rebner aus Leipzig das Grundstück „Gemauerte Mühle am Löbauer Wasser“. Er war ein verdienter Kriegsveteran vom deutsch-französischen Krieg 1871. Für sein Heldentum bekam er hohe Ehrungen vom Kaiser. Von den anhängenden Geldern kaufte er die Gastwirtschaft „Gemauerte Mühle“. Sein Sohn Horst heiratete die Tochter des Löbauer Viehhändlers Gröbner, der eine Viehhandlung an der Weißenberger Brücke (ehemalige Bauernbank) betrieb.

Horst und Liesbeth übernahmen vom Vater um 1920 die Gaststätte. Zu dieser Zeit war das Haus noch nicht an das elektrische Leitungsnetz angeschlossen. Deshalb erzeugten sie den Strom selbst über einen Dynamo, der von dem Mühlrad angetrieben wurde.

Von den Bürgern wurde die Gastwirtschaft gern angenommen. Die Leute kamen oft von weit her.

Eine Familie mit acht Kindern machte sich beispielsweise von Neugersdorf sonntags zu Fuß auf den Weg. Nur in Schweidnitz legten sie im Gasthaus „Zum Schwimmer“ eine Rast ein und jeder trank eine rote Limonade. Anschließend ging der Fußmarsch weiter zum Endziel.

Von Reichenbach machte sich der Fleischer Hasler mit seiner Kutsche auf den Weg, um bei Frau Rebner gepflegt Kaffee und Kuchen einzunehmen.

Als dann Ende der 20er Jahre die Nazis die Macht ergriffen, pflegte Frau Rebner ein gutes Verhältnis zu ihnen. Das ging sogar so weit, dass ständig neun Spatensoldaten für sie abgestellt wurden. Sie waren in der ehemaligen Papierfabrik in Löbau. Früh marschierten sie, den Spaten geschultert und ein Lied auf den Lippen, zur Gemauerten Mühle und abends wieder zurück. Unter anderem wurde von ihnen die Betonmauer am Löbauer Wasser errichtet.

Ebenfalls in dieser Zeit wurde die gegenüberliegende Buschmühle in Bellwitz zum NS-Ferienheim ausgebaut.

Als 1933 die Nazis an die Macht kamen und Hitler zum Reichskanzler ausgerufen wurde, lud man bei Frau Rebner zur Siegesfeier ein. Der Ort erwies sich als sehr günstig und die braunen Machthaber konnten ungestört ihren Ausschweifungen nachgehen. Speis und Trank waren reichlich vorhanden. Unter den ständigen Anwesenden waren immer zu finden der NSDAP-Kreisleiter Reiter, der Löbauer Bürgermeister Ungethüm, der NS-Stadtleiter Synold, die BdM-Führerin Dießner und auch einige Unternehmer. Es wurde sogar gemunkelt, dass sich der Gauleiter von Sachsen, Martin Mutschmann, ebenfalls manchmal dazu gesellte.

Wahrscheinlich lag das daran, dass diese Veranstaltungen sehr pikant verliefen. Einfach aus dem Grunde, weil sich diese Herren eine Mädchenklasse aus dem Löbauer Lehrerseminar zur Feier einluden. Wollten die Mädchen im Studium vorankommen, war Teilnahme Pflicht.

Für den kulturellen Rahmen sorgte der Stehgeiger Gröbler. Er spielte meist im Café Daum in der Inneren Zittauer Straße. Er war für seine Späße weithin bekannt, wie beispielsweise zu dieser Siegesfeier.

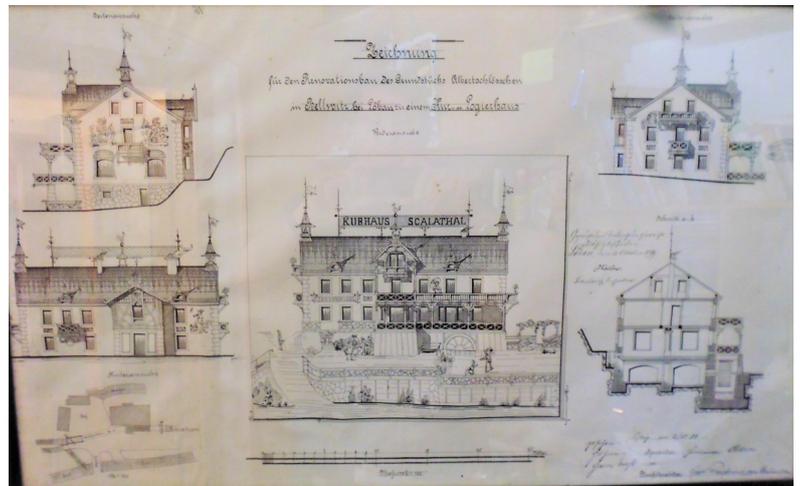
Direkt an der Brücke über das Löbauer Wasser stand eine dicke Esche. Dahinter standen die Mädchen, schauten auf das Wasser und kicherten. Aber warum kicherten sie?

Im Löbauer Wasser stand splitterackt Stehgeiger Gröbler. Um seinen Schniedelwutz hatte er sich eine rote Schleife gebunden. Die Männer grölten dazu. Oft wurde bis zum Umfallen getrunken und dann in der Bellwitzer Buschmühle übernachtet.

**Nachtrag:**

Als Anfang Mai 1945 der II. Weltkrieg ein Ende fand, machten sich diese braunen Machthaber aus dem Staub. Ungethüm und Reiter verzogen sich in die westlichen Besatzungszonen und tauchten bei den Amerikanern ab. Nur Synold blieb hier. Als die Löbauer Anfang Mai nach Böhmen evakuiert wurden, war er auch darunter. Da aus dem Raum Niesky und Görlitz die Russen und Polen einrückten, sollten sie praktisch in Sicherheit gebracht werden, was aber ein fataler Irrtum war. Als Synold mit seiner Frau und seinen zwei Kindern in Niedergrund (heute: Dolni Podluzi) angekommen war, rückten gerade die Russen vom Schöber- Pass herunter. Als Synold dies sah, zog er seine Pistole und schoss sich, vor den Augen seiner Frau und seiner Kinder, in den Kopf. Nach dieser Tragödie kehrte Frau Synold mit den Kindern wieder nach Löbau in ihre alte Wohnung an der Bahnhofstraße, direkt über dem Optiker Hanke, zurück. Leider hatte sie die Wohnung nicht mehr für sich allein, sie musste sie mit Flüchtlingen teilen. Frau Synold fand dann auch Arbeit als Eintrittskartenverkäuferin im gegenüber liegendem Filmtheater. Diese Arbeit bereitete ihr viel Freude bis auf eine kleine Nebenerscheinung. Nach Eröffnung der Offiziershochschule wurde das Kino von den Offizierschülern und ihren Mädchen sehr oft genutzt. Besonders beliebt waren die Logenplätze. Das brachte es mit sich, dass nach jeder Abendvorstellung Überbleibsel des Liebesspieles von den Sitzen entfernt werden mussten. Eine unangenehme Aufgabe.

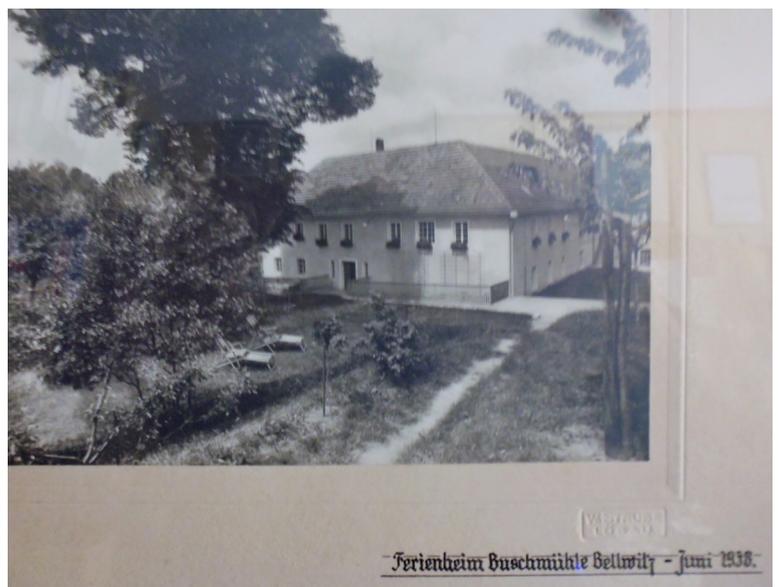
Im Jahre 1899 hatte Familie Rebner vor die Gaststätte „Gemauerte Mühle“ zu einem Kur- und Logierhaus umzubauen. Jedoch wurde daraus nichts, weil die Finanzen fehlten.



Arbeitsdienstler, die von den braunen Machthabern Frau Rebner zur Verfügung gestellt wurden



Im Jahre 1935 wurde die Buschmühle in Bellwitz zum NS- Ferienheim umgebaut. Vorher war sie eine Produktionsstätte der Familie Müller (Lumpen- Müller) in Löbau.





## NOTRUF & Hilfe am Telefon



### Die fünf W's:

Wo geschah es ?

Was geschah ?

Wie viele Personen sind betroffen ?

Welche Art der Erkrankung liegt vor ?

Warten auf Rückfragen !

Dienste & Bereitschaften	Rufnummer
Notruf (Feuerwehr) Rettungsdienst)	112
Rettungsleitstelle	(03571) 19 29 6
Polizei	110
Polizeistandort Löbau	(03585) 86 50
Bürgerpolizist: Polizeihauptmeister Tino Syckor Clara-Zetkin-Straße 1a 02708 Löbau	(03585) 86 52 14
Bundespolizei Zittau	(035843) 26 10
Ärztliche Bereitschaftsdienst	116 117
Krankenhaus Ebersbach	(03586) 76 22 00 0
Krankenhaus Zittau	(03583) 88 10 00
Giftnotruf	(0361) 73 07 30
Stadwerke Löbau (24 h Stördienst)	
Wasser und Strom	(03585) 86 67 77 7
Gas	0800 3008 24 8
Große Kreisstadt Löbau	(03585) 45 00
Friedensrichterin Frau Woithe	0162 10 72 843
Schiedsstelle in Stadtverwaltung Löbau, Rathaus, Altmarkt 1	Email: schiedsstelle@loebau.info
Sperrnotruf für Karten	11 61 16
Telefonseelsorge	(0800) 11 10 11 1 (0800) 11 10 22 2

- Alle Angaben ohne Gewähr -

## Redaktionsschluss

für die nächste

Ausgabe am:

01. Juni 2022



Ab dem 18. Juni 2022  
wieder in Ihrem Briefkasten

### Impressum

#### Herausgeber:

Heimat- und Schloßverein Kittlitz e.V.,  
OT Kittlitz Ringstraße 1, 02708 Löbau,  
Vereinsvorsitzender: Bernhard Locke,  
Vereinsregister: VR 9530 Amtsgericht Dresden

#### Redaktion:

Frau Heidi Tietze, Frau Monika Wenzel,  
Frau Ilka Petrich, Herr Burkhard Köhler, Herr André Schulze

#### Ansprechpartner für Anzeigenteil:

Frau Heidi Tietze, Frau Monika Wenzel

**Telefon im Schloss Kittlitz:** (03585) 21 94 171 (nicht ständig besetzt, weil Zeitung ehrenamtlich erstellt wird),

#### Kittlitz aktuell im Internet:

[www.heimat-und-schlossverein-kittlitz.de](http://www.heimat-und-schlossverein-kittlitz.de)

#### Email:

[kittlitz-aktuell@t-online.de](mailto:kittlitz-aktuell@t-online.de)

**Druck:** Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH Herrnhut,

Telefon: (035873) 4180,

Web: [www.gustavwinter.de](http://www.gustavwinter.de)

#### Hinweis:

Für Druckfehler und Irrtümer wird keine Haftung übernommen. Die an den Artikeln benannten Autoren zeichnen für deren wahrheitsgemäßen Inhalt verantwortlich.

Für Artikel ohne Autorenenkennung können die Redakteure im Sinne des Presserechts verantwortlich sein.

Für den Inhalt in den Werbeanzeigen sind die jeweiligen Anzeigenkunden verantwortlich.

#### Bankverbindung

Heimat- und Schloßverein Kittlitz e.V.

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

IBAN: DE63 8505 0100 3000 1156 59

BIC: WELADED 1GRL